

Geburtstagscke

Diese Woche feiern:

**Luca Lichelli**, Torhüter des FC Engstringen, wurde gestern Montag 20 Jahre alt.

**Martin Steuble**, Spieler des FC Dietikon, feierte ebenfalls gestern seinen 20. Geburtstag.

**Stephan Höhn**, Coach des HC Dietikon-Urdorf, wird morgen Mittwoch 40-jährig.

**Judy Renggli**, talentierte Kunstturnerin von Kutu Weinigen, feiert übermorgen Donnerstag ihren 17. Geburtstag.

**Adrian Casutt**, ehemaliger Spieler des EHC Urdorf, feiert ebenfalls am Donnerstag seinen 37. Geburtstag.

**Flakon Halimi**, Spieler des FC Dietikon, wird am kommenden Freitag 26-jährig.



**Thomas Hellmann** (Bild), Goalie des FC Birmensdorf, wird am kommenden Sonntag 35-jährig.

# Wer verjagt den Wurm?

## NLB-Faustball Schlierens Männer verlieren gegen Spitzenklubs

**Wer richtet die Schlieremer wieder auf? Am vergangenen Wochenende setzte es gleich zwei bittere Niederlagen ab. Nach 10 Meisterschaftsrunden ist man auf Rang vier abgerutscht.**

«In unserem Spiel ist der Wurm drin», haderte Schlierens Marcel Liebi nach den jüngsten Negativerlebnissen. In der Tat tun sich die Limmattaler momentan schwer. In Neuendorf trafen sie im ersten Spiel auf die Gastgeber. Nach einem verpassten Startabschnitt (5:11) rafften sich die Mannen um Dani Sommer auf und gewannen den zweiten Satz mit 8:11. Auf dem nassen Terrain gestaltete sich die Partie für beide Teams zunehmend schwierig. Schliesslich machten die Limmattaler in den entscheidenden Momenten «unnötige» Fehler – 11:9 für Neuendorf. Schlieren gelang es nicht, sich mental zu erholen. Das 5:11 im vierten Satz war die Quittung.

Für das Spiel gegen den Tabellenzweiten Olten wurde das Team umgestellt. «Leider waren aber auch in diesem Spiel die unnötigen Fehler und Unsicherheiten auf allen Positionen entscheidend», so Liebi. Olten gewann die Sätze knapp und das Spiel mit einem klaren 3:0.

Trotz Fortschritten seit den letzten Partien spielen die Limmattaler noch nicht auf dem ge-

**«Jetzt sind die Medaillen wohl definitiv weg»**

SPIELER MARCEL LIEBI

wohnten Niveau. «Mit unseren sechs Punkten Rückstand auf den dritten Platz müssen wir die Medallienhoffnungen nun wohl definitiv begraben», so Liebi. Ein Blick gegen hinten zeigt zwei Punkte Vorsprung auf den Zweitletzten Kriens. (ML/RUBU.)

STV Schlieren: Sommer, Stör, Vogel, Estermann, Nobs, Hunziker, Liebi.



**PUNKTE HÄNGEN ZU HOCH** Die Schlieremer (hier mit Michi Nobs) kommen nicht vom Fleck. SANDRO ZIMMERLI

FAUSTBALL

NATIONALLIGA B

Westgruppe: Neuendorf - Schlieren 3:1 (11:5, 8:11, 11:9, 11:5). Schlieren - Olten 0:3 (9:11, 8:11, 9:11). Neuendorf - Olten 3:0. Tecknau - Kriens 0:3. Kriens - Vorderwald 2:3. Tecknau - Vorderwald 0:3. Amsteg - Schlossrued 3:1. Schlossrued - Kirchberg 3:2. Amsteg - Kirchberg 1:3.

1. Neuendorf	10	28:10	393:302	18
2. Olten	10	27: 6	345:255	18
3. Amsteg	10	23:15	368:323	14
4. Schlieren	10	19:18	357:342	8
5. Kirchberg	10	20:22	392:396	8
6. Schlossrued	10	15:25	355:402	8
7. Vorderwald	10	15:20	311:331	8
8. Kriens	10	14:22	310:368	6
9. Tecknau	10	6:29	264:376	2

Die nächste Runde findet statt am Samstag, 21. Juni, in Kirchberg Schlieren spielt gegen Kirchberg und Tecknau. Tags darauf in Vorderwald gegen Vorderwald und Amsteg.

EURO-TOTO

Marcel Liebi



30-jährig. Der Spieler und Pressechef des STV Schlieren sieht Frankreich als kommenden Europameister.

Mein Tipp

Spanien - Russland 1:1. «Ein schwieriger Tipp. Ich kenne beide Teams nicht sehr gut. Es wird ein Remis geben.»

Griechenland - Schweden 2:0. «Die Griechen sind eine Turniermannschaft. Sie werden mit einem Sieg in die Euro starten.»



**LOS GEHTS!** Selina Giacomini und Marie Goodall kurz vor den Start. GUIDO GIACOMINI

# Das Bike aufs Podest gelenkt

## Mountainbike Urdorfer Race Team Chlösterli am ZO-Cup in Hittnau

Mit der gesamten Mannschaft nahm das Race Team Chlösterli am Mountainbike Cup im Zürcher Oberland teil. Die jungen Biker konnten bei schwierigem Gelände ihr Können beweisen. So galt es doch die so genannten Singletrails sowie Wiesenabfahrten, die es in sich hatten, zu überwinden. Schwierig war die Aufgabe vor allem deswegen, weil das Renngelände von den vorangegangenen Regengüssen aufgeweicht war.

Bei den Kleinsten in der Kategorie Soft Mädchen erreichte Jana Blattner den 10. Platz. Bei den Kna-

ben wurde Kevin Salzmann Dreizehnter, Yanis Gabriel Neunzehnter und Michel Blatter fuhr auf den 31. Schlussrang.

In der Kategorie Cross holte Jorin Gabriel den gefeierten zweiten Platz, Michael Kiser steuerte sein Bike auf den 15. und Marvin Brüttsch auf den 42. Rang.

Am meisten Fahrer hat das Race Team in der Kategorie Rock am Start. Bei den Mädchen verpasste Selina Giacomini das Podest nur ganz knapp und wurde Vierte, Marie Goodall erreichte den siebten Schluss-

rang. Bei den Jungs schaffte Valentin Kiser den zweiten Rang. Die weiteren Klassierten heissen Pascal Blatter (18. Rang), Silvan Blatter (23.), Nico Giacomini (35.), Pascal Hofmeister (43.) und Fabian Brüttsch (44.). Bei den älteren Jungs in der Kategorie Mega erreichte Joel Blatter den 14. Rang.

Auf das nächste Rennen müssen die motivierten Limmattaler glücklicherweise nicht lange warten. In Bauma geht es am übernächsten Sonntag, 22. Juni, bereits schon wieder weiter. (GG/RUBU.)